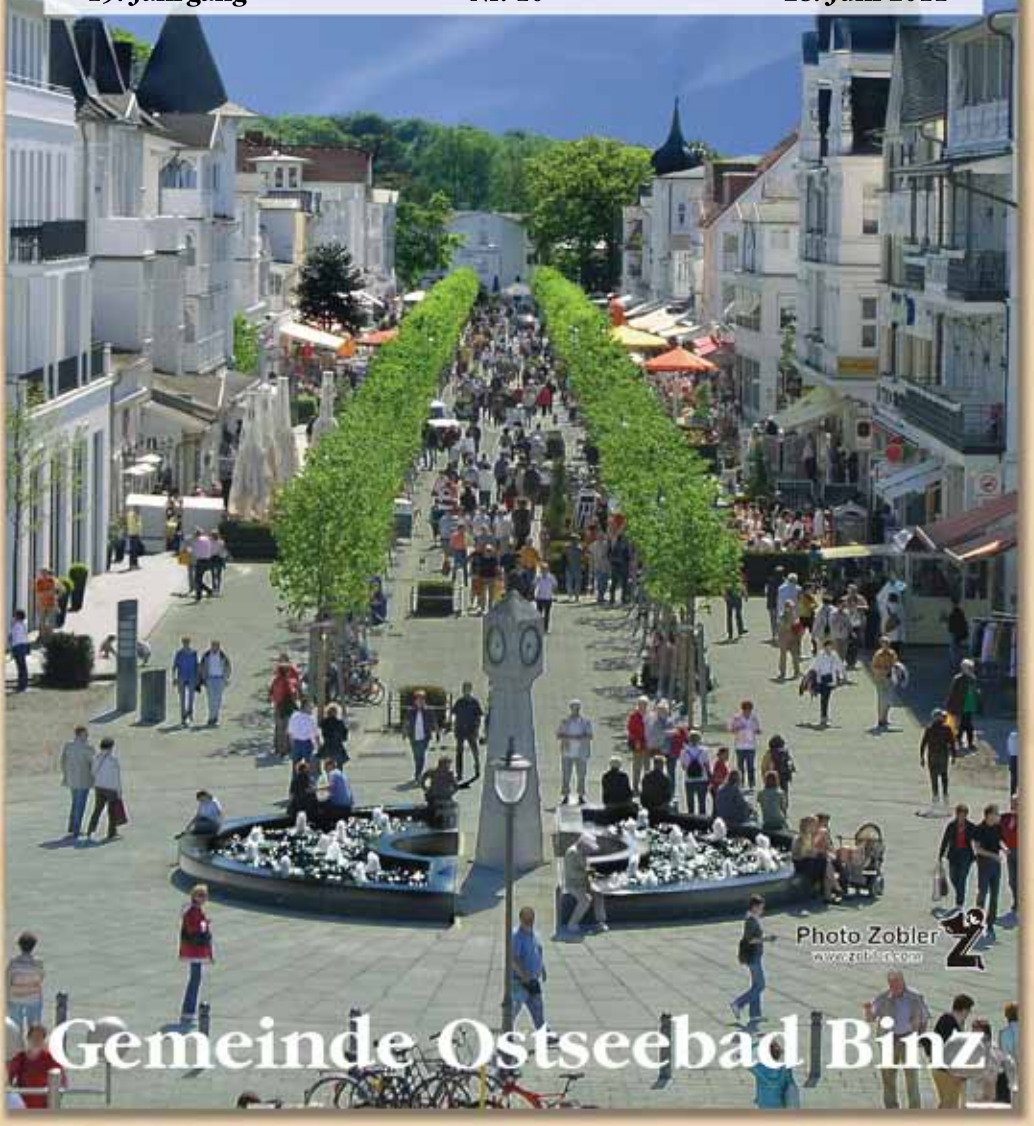
# Amtliches Bekanntmachungsblatt

19. Jahrgang Nr. 10 28. Juni 2011




## Gemeinde Ostseebad Binz

# Inhaltsverzeichnis

**1349. Bekanntmachung** Seite 3
Beschlussfassungen auf der 17. Sitzung der Gemeindevertretung Binz am 26.05.2011

**1350. Bekanntmachung** Seite 6
Richtlinie für den Eintrag in das Ehrenbuch der Gemeinde Ostseebad Binz

**Informationen der Meldebehörde zum Landesmeldegesetz** Seite 7

**1351. Bekanntmachung** Seite 8
Richtlinie über die Verwendung des Gemeindewappens und der Gemeindeflagge

**Infothek - Regionale Schule Binz** Seite 9
DDR-Projekt der Klasse 10
Mitteilung des Staatlichen Schulamtes Greifswald

**1352. Bekanntmachung** Seite 10
Tagesordnung auf der 18. Sitzung der Gemeindevertretung

**Altersjubiläen aus Binz und Prora im Juli 2011** Seite 12

## Impressum

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Binz

Herausgegeben von der
Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz
Jasmunder Str. 11
18609 Ostseebad Binz

Erscheinungsweise: nicht regelmäßig
Bezugsmöglichkeit: Abholung im Amt
oder im Abonnement bei der
Gemeindeverwaltung Binz

Tel. (03 83 93) 37 40 · Fax 23 89 · E-Mail: buergermeister-sekretariat@gemeinde-binz.de

Gesamtherstellung: sieblistdruck · Pestalozzistr. 14 · 18609 Ostseebad Binz · Tel. (03 83 93) 3 23 84 · Fax 3 39 04
Titelfoto mit freundlicher Genehmigung von Photo Zobler · Hauptstr. 19 · 18609 Ostseebad Binz · Tel. (03 83 93) 23 54

# 1349. Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung hat in ihrer 17. Sitzung am 26. Mai 2011 nachfolgende Beschlüsse gefasst. Die Beschlüsse sind in der Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz, Jasmunder Straße 11, zu den üblichen Sprechzeiten im Sachgebiet Sitzungsdienst Zi. 217 einzusehen.

**- öffentlicher Teil -**

**Beschluss-Nr. 36-17-2011**
Die Tagesordnung wird bestätigt.

**Beschluss-Nr. 37-17-2011**
Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.04.2011 – öffentlicher Teil

**Beschluss-Nr. 38-17-2011**
Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.05.2011 die Betriebssatzung des kommunalen Eigenbetriebes „Eigenbetrieb Kurverwaltung Ostseebad Binz."

**Beschluss-Nr. 39-17-2011**
Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.05.2011 die Richtlinie über die Verwendung des Gemeindewappens und der Gemeindeflagge der Gemeinde Ostseebad Binz.

**Beschluss-Nr. 40-17-2011**
Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.05.2011 die Richtlinie für den Eintrag in das Ehrenbuch der Gemeinde Ostseebad Binz.

**Beschluss-Nr. 41-17-2011**
Die Gemeindevertretung wählt in ihrer Sitzung am 26.05.2011 gemäß § 7 Abs. 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Binz Herrn Wolfgang Möser als Nachfolgekandidat in den Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport und dessen Stellvertreter Herrn Norbert Schulz.

**Beschluss-Nr. 42-17-2011**
Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.05.2011 die Festsetzung von Parkgebühren für die Benutzung der öffentlich gewidmeten Straßen und Plätzen innerhalb des Gebietes der Gemeinde Ostseebad Binz in Form der vorliegenden Parkgebührenordnung (Parkgebührenordnung – PGO 2011) sowie die hierzu gehörende Ermittlung zur Gebührenfestsetzung.

**Beschluss-Nr. 43-17-2011**
Soweit für die Benutzung der gemeindeeigenen und privat bewirtschafteten Parkplätze im Gebiet der Gemeinde Ostseebad Binz Parkplatzbenutzungsgebühren erhoben werden, wird die Gebührenhöhe wie nachfolgend festgelegt wird.

| Name | Maximalgebühr | | Zeitraum | Dauer |
|---|---|---|---|---|
| | Euro je Stunde | | | |
| PP Klünderberg (Waldparkplatz) | 1,00 €<br>Tagesgebühr 5,00 € | alt - 0,50 € | 7:00 – 19:00 Uhr | |
| PP Hauptbahnhof | 0,50 €<br>Tagesgebühr 3,00 € | alt - 0,50 € | 7:00 – 19:00 Uhr | |
| PP Neubaugebiet | 0,50 €<br>ab 3 Std. 1,00 €<br>30. min. Parken frei | alt - 0,50 €<br>ab der 3. Std. 1,00 € | 0:00 – 24:00 Uhr | |
| PP Strand Nord | 1,00 €<br>Tagesgebühr 5,00 € | alt - 1,00 €<br>Tagesgebühr 5,00 € | 7:00 – 20:00 Uhr | Mai - September |
| Strandstraße Prora | 1,00 €<br>Tagesgebühr 5,00 € | alt - 0,50 €<br>Tagesgebühr 3,00 € | 7:00 – 20:00 Uhr | Mai - September |
| Parkplatz Mukran (an der L 29) | 0,50 €<br>Tagesgebühr 3,00 € | alt - 0,50 €<br>Tagesgebühr 3,00 € | 7:00 – 20:00 Uhr | Mai - September |

**Beschluss-Nr. 44-17-2011**
Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.05.2011 die Aufhebung des Beschlusses vom 5.07.2007 Beschluss-Nr. 72-29-2007 mit folgendem Wortlaut:

„Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 05.07.2007 über die Benutzung von öffentlichem Verkehrsgrund der Gemeinde Ostseebad Binz für die Strandpromenade und der Hauptstraße Folgendes:

Für die Sondernutzung auf der Strandpromenade werden nur Verkaufsstände und Warenauslagen genehmigt, an denen kunsthandwerkliche Erzeugnisse präsentiert und verkauft werden. Zum Kunsthandwerk bzw. künstlerischen Tätigkeiten zählt u.a das Herstellen von:
- Plastiken
- Bildern
- Holzschnitzereien (z.B Spielzeug)
- Profilschattenbildern
- Porträtbildern (z.B. Malerei- oder Fotoarbeiten)
- Modeschmuck
- Keramik
- Korbwaren
- Seidenmalerei
- Textildruckerei
- Handweberei
- Glasbläserei
- Glas- und Porzellanmalerei
- Gravurarbeiten

wobei bei Antragstellung im Einzelfall eine Beurteilung und Entscheidung hinsichtlich der Standortgenehmigungen getroffen werden muss. Auch bei künstlerischer Tätigkeit ist der Verbotskatalog des § 56 GewO (z.B Verbot des Feilbietens und der Ankauf von Edelmetallen, was bei der Herstellung von Modeschmuck zutreffend sein kann) unbedingt zu beachten.

In der Hauptstraße ist nur das Aufstellen von Tischen und Stühlen zur Erweiterung der unmittelbar angrenzenden gastronomischen Einrichtungen zulässig.
Ausnahmen können auf Antrag erteilt werden."

**Beschluss-Nr. 45-17-2011**
Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.05.2011 die Aufhebung des Beschlusses vom 26.06.2003 Beschluss-Nr. 62-4-2003 mit folgendem Wortlaut:

„Die Gemeindevertretung beschließt ab sofort die Aufstellung von mobilen Werbeanlagen auf öffentlich gewidmetem Verkehrsgrund der Hauptstraße Binz zu versagen.
Dieser Beschluss bezieht sich gleichfalls mit einer Strecke von 20 m in den öffentlich gewidmeten Verkehrsgrund der Paulstraße, Elisenstraße, Schillerstraße und Heinrich-Heine-Straße ab längs verlaufenden Bordstein der Hauptstraße."

**Beschluss-Nr. 46-17-2011**
Der Bürgermeister hat gemäß § 33 KV M-V dem Beschluss zur Versagung einer allgemeinen Ausführung von Sondernutzungen mit kommerziellem Nutzungsgrund sowie das Aufstellen von mobilen Werbeanlagen jeglicher Art auf öffentlich gewidmetem Verkehrsgrund der Gemeinde Ostseebad Binz für die Bereiche der Strandpromenade und der Hauptstraße am 31.05.2011 widersprochen.

**- nichtöffentlicher Teil -**

**Beschluss-Nr. 47-17-2011**
Die Gemeindevertretung bestätigt die Niederschrift der Sitzung vom 7.04.2011 – nichtöffentlicher Teil.

**Beschluss-Nr. 48-17-2011**
Die Gemeindevertretung bestätigt in ihrer Sitzung am 26.05.2011 den vom Hauptausschuss gefassten Beschluss Nr. 99-04-2011 über die Kreditaufnahme des Eigenbetriebes Kurverwaltung für das Jahr 2011.

**Beschluss-Nr. 49-17-2011**
Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.05.2001 die Genehmigung der erhöhten Inanspruchnahme des Kassenkredites um 500 T€ für den Zeitraum vom 27. Mai bis 27. August 2011.

**gez. Drews**
Vorsitzender der Gemeindevertretung

# 1350. Bekanntmachung

**Richtlinie**
**für den Eintrag in das Ehrenbuch der Gemeinde Ostseebad Binz**

**§ 1**
**Zweck**

Diese Richtlinie regelt die Verfahrensweise für den Eintrag in das Ehrenbuch der Gemeinde Ostseebad Binz.
Außergewöhnliche Einsatzbereitschaft, langjährige Verdienste, Engagement sowie uneigennütziges Wirken für das Gemeinwohl verdienen Aufmerksamkeit und Würdigung durch die Öffentlichkeit. Verdienstvolle Personen, die sich durch ihr ehrenamtliches Wirken für das Gemeinwohl des Ostseebades Binz auszeichnen, sollen durch den Eintrag in das Ehrenbuch geehrt werden.

Weiterhin sollen auch hochrangige Gäste unseres Ostseebades und Binzer Bürgerinnen und Bürger, die hervorragende Leistungen und Erfolge in den Breichen Sport, Kunst und Kultur zu verzeichnen haben, mit dem Eintrag in das Ehrenbuch gewürdigt werden.

Die Eintragung in das Ehrenbuch soll all diese Leistungen würdigen und diese auch für spätere Generationen festhalten.

**§ 2**
**Verfahrensgrundsätze**

Die Grundsätze für die Eintragung in das Ehrenbuch der Gemeinde Ostseebad Binz werden in den Punkten 1 bis 3 festgeschrieben:

1. Repräsentanten aus Politik, Wirtschaft, Sport, Kunst und Kultur aus aller Welt beim offiziellen Besuch in der Gemeinde Ostseebad Binz
2. Künstler und Sportler aus dem Ostseebad Binz bei sehr guten Platzierungen bzw. Siegen auf Landesebene und höher.
3. Ehrenamtlich engagierte Personen, die sich für das Wohl der Gemeinde und ihrer Bürgerinnen und Bürger besonders verdient gemacht haben.

**§ 3**
**Verfahrensweise**

1. Der Zeitpunkt der Ehrung wird rechtzeitig ortsüblich bekannt gegeben.
2. Der Antrag auf Ehrung kann von jeder Person an die Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz gestellt werden.
3. Der Antrag muss schriftlich mit einer eingehenden Begründung eingereicht werden.

4. Die Eintragung in das Ehrenbuch erfolgt in Form einer Feierstunde unter Einbeziehung der Presse, Veröffentlichung der Namen und Leistungen der geehrten Personen im Amtsblatt und auf der Internetseite der Gemeinde Ostseebad Binz.
5. Blumen und gegebenenfalls Präsente hierzu sind dem Anlass anzupassen.
6. Die Entscheidungen über die Eintragung in das Ehrenbuch der Gemeinde Ostseebad Binz trifft die Gemeindevertretung.

**§ 4**
**Inkrafttreten**

(1) Die Richtlinie tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Richtlinie für den Eintrag ins Ehrenbuch der Gemeinde Ostseebad Binz vom 29.08.2002 (Beschluss- Nr. 79-6-2002) außer Kraft.

Ostseebad Binz, den 28.06.2011

**gez. Schaumann**
Bürgermeister

**Informationen der Meldebehörde zum Landesmeldegesetz**

Gemäß § 36 des Landesmeldegesetzes von M-V vom 12. Oktober 1992 (LMG) veröffentlicht im GS M-V Gl. Nr. 210-1, weisen wir auf Ihr Recht hin, einer Datenübermittlung und Auskunftserteilung in folgenden Fällen zu widersprechen:

1. an Parteien und Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen **(§ 35 Abs. 1 LMG)**
2. an Mandatsträger, Presse und Rundfunk zu Alters- oder Ehejubiläen **(§ 35 Abs. 2 LMG)**
3. an Adressbuchverlage **(§ 35 Abs. 3 LMG)**
4. an die öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaften, denen ein Familienangehöriger angehört: dieses gilt nicht, soweit die Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaften übermittelt werden **(§ 32 Abs. 1 und 2 LMG)**
5. Widerspruch gegen Internetauskunft (§ 34 Abs. 1a LMG)

Anträge zur kostenlosen Einrichtung einer vorgenannten Übermittlungs- und Auskunftssperre sind während der Sprechzeiten in der Meldebehörde erhältlich.

Meldebehörde
der Gemeinde Ostseebad Binz

# 1351. Bekanntmachung

**Richtlinie über die Verwendung des Gemeindewappens und der Gemeindeflagge**

1. Die Gemeinde Ostseebad Binz führt gemäß § 2 der Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Binz in der zurzeit gültigen Fassung ein Wappen und eine Flagge. Zur Führung des Wappens der Gemeinde Ostseebad Binz ist nur die Gemeinde Ostseebad Binz berechtigt.
2. Das Wappen der Gemeinde Ostseebad Binz ist als kommunales Hoheitszeichen geschützt und darf daher nicht beliebig verwendet werden. Die Gemeinde Ostseebad Binz, ihre Organe, Einrichtungen und Eigenbetriebe sind befugt, dass Wappen im Dienstsiegel, im Briefkopf, auf amtlichen Drucksachen, auf der Homepage der Gemeinde Ostseebad Binz, auf Urkunden, auf Amtsschildern, auf Dienstkleidung und Dienstfahrzeugen zu verwenden.
3. Auf Antrag kann anderen Personen die Benutzung des Wappens für nichtgewerbliche Zwecke widerruflich durch Entscheidung des Bürgermeisters genehmigt werden.
   Andere Personen im Sinn dieser Richtlinie sind natürliche und juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts, nicht rechtsfähige Personenvereinigungen und Religionsgemeinschaften.
4. Im Einzelfall kann nach Prüfung des Antrages ausnahmsweise die Nutzung des Wappens für gewerbliche Zwecke widerruflich durch den Bürgermeister genehmigt werden, wenn der Antragsteller glaubhaft machen kann, dass sein im Zusammenhang mit dem Gemeindewappen hergestelltes und vertriebenen Produkt oder seine mit dem Gemeindewappen in Zusammenhang stehende Dienstleistung das Ansehen der Gemeinde fördert. Der Verwendung soll ein örtlicher Bezug zugrunde liegen.
   Unzulässig ist die Verwendung des Gemeindewappens auf Siegeln und Stempeln von Privatpersonen, Vereinen und sonstigen Institutionen.
5. Über die erteilten Genehmigungen zur Nutzung des Gemeindewappens ist eine Auflistung zu führen.
6. Anträge auf Genehmigung sind schriftlich unter Beifügung von allen Unterlagen und Mustern bei der Gemeinde Ostseebad Binz, Bürgermeister, Jasmunder Straße 11 in 18609 Ostseebad Binz zu stellen. Der Antrag hat mindestens zu enthalten:
   - Name, Anschrift und Unterschrift des Antragstellers
   - Darstellung des Wappens
   - Angaben über die Art, Form, Zeitraum und Anzahl der Verwendung.

   Die Gemeinde Ostseebad Binz kann weitere Angaben und Unterlagen zum Antrag anfordern.
7. Die Genehmigung zur Verwendung des Gemeindewappens kann mit Nebenbestimmungen und Auflagen versehen werden. Ein Rechtsanspruch auf Erteilung einer Genehmigung besteht nicht. Jede Genehmigung ist unter dem Vorbehalt des Widerrufs zu erteilen.
8. Für die Genehmigung wird eine Gebühr entsprechend der jeweils geltenden Fassung der Verwaltungsgebührensatzung der Gemeinde Ostseebad Binz erhoben.
9. Die Richtlinie tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Ostseebad Binz, den 28.06.2011

**gez. Schaumann**
Bürgermeister

# Infothek - Regionale Schule Binz

## DDR-Projekt der Klasse 10

In der letzten Schulwoche vor den mündlichen Prüfungen und Konsultationen führten wir unser DDR-Projekt durch. Als Einstieg besuchten wir das Stasimuseum in Rostock. Dort erfuhren wir viel Wissenswertes über die Methoden der Stasi. Am Beispiel von zwei Häftlingen wurde uns die Vorgehensweise der Stasi im Untersuchungsgefängnis nahe gebracht. Wir konnten uns sowohl die Zellen, die Dunkelzellen als auch den Innenhof ansehen und erfuhren mit welchen Maßnahmen (Psychoterror) die Gefangenen zu Aussagen gezwungen wurden.

Am Montag begannen wir an unseren Themenkomplexen zu arbeiten. Dazu gehörten: Die DDR als Staat, Unterschiede zwischen DDR und BRD, Die Rolle der Staatssicherheit, Die Mauer, Die Ereignisse des 17. Juni, Das ehemalige KdF Bad heute und die Rolle der NVA. Diese Themen präsentierten wir am Projektende.

Unterstützt wurden wir auch vom Demokratiebus der Zentrale für politische Bildung. In einem Planspiele konnten wir damit auseinandersetzen, wie Demokratie funktioniert. Im Anschluss erhielten wir noch weitere Informationen zum Wirken der Stasi in der DDR.

Einen kleinen Einblick in das Leben der Jugendlichen erhielten wir mit dem Film „7 Sommersprossen". Diese Informationsform wurde von uns sehr gut angenommen.

Das Projekt endete mit einer Gesprächsrunde von Zeitzeugen und der Präsentation unserer Ergebnisse.

## Mitteilung des Staatlichen Schulamtes Greifswald

Der regionalen Schule Binz wird eine Umwandlung in eine **gebundene Ganztagsschule** genehmigt.

Greifswald, d. 05. April 2011

gez. Jutta Paprott
Staatliches Schulamt Greifswald

# 1352. Bekanntmachung

Hiermit lade ich Sie zur 18. Sitzung (5. Wahlperiode) der Gemeindevertretung recht herzlich ein. Sie findet am Donnerstag, dem

**30. Juni 2011**
**um 19.00 Uhr**

im Haus des Gastes, Heinrich-Heine-Straße 7, statt.

**Tagesordnung:**

**- öffentlicher Teil -**

1. Eröffnung der Sitzung
1.1 Begrüßung und Feststellen der form- und fristgerechten Ladung
1.2 Feststellen der Beschlussfähigkeit

2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 26. Mai 2011 – öffentlicher Teil –
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde

6. Beschlussvorschlag zum Jahresabschluss 2010 der Gemeinde Ostseebad Binz
   hier: Entlastung des Bürgermeisters

7. Beschlussvorschlag „Richtlinie für die Tätigkeit des Präventionsrates der Gemeinde Ostseebad Binz"

8. Beschlussvorschlag „Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Ostseebad Binz"

9. Beschlussvorschlag zur Bestätigung des Eintritts in den Ruhestand des Bürgermeisters, Herrn Schaumann"

10. Beschlussvorschlag über die Gültigkeit der Bürgermeisterwahl 2011 (Tischvorlage)

11. Beschlussvorschlag zur Ernennung des gewählten Bürgermeisters zum Beamten auf Zeit und Einweisung in die Besoldungsgruppe A 14

12. Beschlussvorschlag zur Aufhebung des Beschlusses -Nr. 26-16-2011 vom 7. April 2011

13. Beschlussvorschlag zur Aufhebung des Beschlusses- Nr. 46-17-2011 vom 26. Mai 2011

14. Beschlussvorschlag zur Versagung von Sondernutzungen auf öffentlich gewidmetem Verkehrsgrund der Gemeinde Ostseebad Binz – Bereich Strandpromenade und Hauptstraße

15. Beschlussvorschlag zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Aufstellungsbeschluss zur 24. Änderung des Flächennutzungsplanes
(Bereich vBP Nr. 20 „Umweltbildungszentrum Forsthaus Prora“)

16. Beschlussvorschlag zum Beschlussvorschlag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 20 „Umweltbildungszentrum Forsthaus Prora“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Aufstellungsbeschluss

17. Beschlussvorschlag zum Bebauungsplan Nr. 3 „Schmachter See“ der Gemeinde Ostseebad Binz - 2. Änderung
hier: Aufstellungsbeschluss

18. Beschlussvorschlag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 18 „Heinrich-Heine-Park“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Abwägungsbeschluss

19. Beschlussvorschlag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 28 „ Heinrich-Heine-Park“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Beschluss über den Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 18 „Heinrich-Heine-Park“ zwischen der Gemeinde Ostseebad Binz und der Heinrich-Heine-Garten GmbH

20. Beschlussvorschlag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 18 „Heinrich-Heine-Park“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Satzungsbeschluss

**- nichtöffentlicher Teil -**

21. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 26. Mai 2011
– nichtöffentlicher Teil –

22. Beschlussvorschlag zur Überprüfung des neuen Bürgermeisters, Herrn Schneider, im Rahmen des Stasiunterlagengesetzes

23. Mitteilungen und Informationen des Bürgermeisters und der Abgeordneten

**gez. Drews**
Vorsitzender der Gemeindevertretung

**Altersjubiläen aus Binz und Prora**
**im Juli 2011**

| | | |
|---|---|---|
| 01.07. | Hans-Joachim Korff | 70 |
| 01.07. | Kurt Reimer | 77 |
| 04.07. | Gerhard Damp | 82 |
| 04.07. | Margareta Seidel | 80 |
| 05.07. | Elsbeth Kessler | 90 |
| 05.07. | Monika Leuthäuser | 71 |
| 06.07. | Klaus Borchardt | 72 |
| 06.07. | Jutta Strehlow | 73 |
| 06.07. | Renate Wruck | 70 |
| 08.07. | Gerda Meier | 71 |
| 08.07. | Gerda Schliecker | 82 |
| 08.07. | Max-Emil Timm | 84 |
| 10.07. | Jutta Gottwald | 70 |
| 11.07. | Hanni Fahsl | 74 |
| 12.07. | Peter Steger | 73 |
| 12.07. | Gerda Wodrich | 70 |
| 13.07. | Christa Müller | 75 |
| 13.07. | Irmgard Nogga | 72 |
| 13.07. | Margot Tredup | 77 |
| 14.07. | Ilse Meß | 85 |
| 14.07. | Günther Müller | 76 |
| 15.07. | Ursel Mantey | 71 |
| 16.07. | Egon Beilke | 73 |
| 16.07. | Anneliese Stepnitz | 74 |
| 17.07. | Ilse Fenske | 72 |
| 17.07. | Edeltraut Veith | 71 |
| 18.07. | Elsbeth Belde | 87 |
| 18.07. | Friedrich Darmer | 82 |
| 18.07. | Ursula Errulat | 75 |
| 18.07. | Sybille Klette | 88 |
| 18.07. | Ursula Steinbrecher | 76 |
| 19.07. | Gertrud Flügel | 83 |
| 19.07. | Werner Pielmann | 78 |
| 19.07. | Helene Schlutow | 89 |
| 20.07. | Hildegard Oest | 73 |
| 20.07. | Margarete Templin | 84 |
| 21.07. | Horst Hintze | 72 |
| 22.07. | Johann Karasjew | 83 |
| 22.07. | Isolde Müller | 75 |
| 22.07. | Ellen Sielaff | 73 |
| 23.07. | Felice Pawlak | 94 |
| 24.07. | Günter Florek | 71 |
| 24.07. | Anna-Elisabeth Hietel | 85 |
| 25.07. | Brigitta Stooß | 71 |
| 26.07. | Anneliese Gielow | 83 |
| 26.07. | Günter Last | 85 |
| 26.07. | Ute Pfütze | 70 |
| 26.07. | Helga Stumpf | 71 |
| 27.07. | Erika Dietze | 74 |
| 27.07. | Heinz Mühle | 76 |
| 28.07. | Arnold Hoffmann | 75 |
| 28.07. | Heidemarie Modtmann | 70 |
| 29.07. | Renate Gderra | 73 |
| 30.07. | Ulla Brendel | 80 |
| 30.07. | Friedrich Düwert | 77 |
| 30.07. | Hilde Gamlin | 79 |
| 30.07. | Friedegard Kolbe | 72 |
| 30.07. | Ingrid Schütte | 81 |
| 31.07. | Margarete Radzio | 85 |
| 31.07. | Hans-Peter Tegge | 75 |

## Goldene Hochzeit

**06.07.11 Eheleute Elsbeth & Peter Wiencke**

**Die Gemeindeverwaltung gratuliert.**

Ein persönlicher Besuch an diesem Tag durch den Bürgermeister oder Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung erfolgt zum 80., 85., 90., 95., 100. Geburtstag und weitere Geburtstage.